



Die Filmschauspielerin
Marianne Pott
trägt einen Badeanzug
Marke „**Wasserratte**“
Fa. MÖLLER & HORN A.G., CHEMNITZ

(Fortsetzung von Seite 6285)

dürften. Berühmt sind die Wintervillen in Florida, die legendären Paläste auf zauberischen Inseln an der Küste von Georgia. Non plus ultra ist die Jekyll-Insel, wo sich die oberen zwei Dutzend der Multimillionäre ganz unter sich niedergelassen haben.

*

Eine Jacht assoziiert sich unwillkürlich mit dem Begriff des Multimillionärs. Bekannt für ihre Luxusjachten (über 1000 Tonnen, 30 bis 70 Mann Besatzung) sind Morgan, Drexel, Astor, Vanderbilt, Doheny, Kingsley, Macomber, Cyrus Curtis, Franklin Singer, Oliver Iselin, Harry Payne Whitney (sein Vater starb vor einiger Zeit und hinterließ über eine Milliarde Mark).

Nordseebad Westerland

Das Bad Westerland erfreut sich in diesem Jahre schon jetzt eines besseren Besuches als im letzten Jahre. Der Badebetrieb ist schon im vollen Gange. Die Kurkapelle, welche in diesem Jahre verstärkt ist und mehr als 25 Mann zählt, hat schon ihre Tätigkeit begonnen. Eine Anzahl Prominente der Ministerien, der Industrie, des Films haben ihr Erscheinen zugesagt. Zahlreiche Veranstaltungen sind schon vorbereitet und werden in diesem Jahre den Gästen zu allen Arten gesellschaftlichen und sportlichen Lebens Unterhaltung bieten und auch Gelegenheit geben, die Eigenart der Insel näher kennenzulernen.

Endlich kann jede Blondine unbesorgt schwimmen

„Können Sie eigentlich schwimmen?“
„Aber natürlich! Zu Hause werde ich immer ‚Wasserratte‘ genannt!“
„Warum sieht man Sie niemals im Wasser?“
„Es macht mir keinen Spaß!“
„Das kann ich mir gar nicht vorstellen! Es ist doch herrlich, sich hier im Wasser auszutoben!“
„Vielleicht, aber ich habe gar keine Lust dazu!“
„Und dazu sind Sie an die See gekommen?“
„Oh, in den ersten Tagen konnte ich mich gar nicht vom Wasser trennen, aber dann...“
„Was war dann?“
„Warum soll ich Ihnen das erzählen? Sie werden es doch nicht verstehen!“
„Vielleicht doch, bitte, beichten Sie!“
„Zeigte ich Ihnen nicht neulich Bilder, wie schön mein Haar früher war?“
„Ja, aber was hat das mit dem Wasser zu tun?“
„Mein schönes Blondhaar ist durch das Salzwasser und durch die Sonne ganz unansehnlich geworden. Das kleinste Tröpfchen, das an den Rändern der Badekappe durchkommt, richtet den größten Schaden an, und die Sonnenstrahlen machen das Haar matt und farblos. Blondes Haar ist ja so zart und empfindlich.“
„Ihnen kann geholfen werden! Ich kann Ihnen einen guten Rat geben: Waschen Sie Ihr Haar mit Nurb blond! Meine Schwester, meine Mutter — unsere ganze Familie benutzt es regelmäßig.“
„Was ist denn ‚Nurb blond‘? — Ich habe schon oft davon gehört, dachte aber, es sei ein Bleich- oder Färbemittel.“
„Nein, ausgeschlossen. Nurb blond ist ein Spezial-Shampoo nur für Blondinen, das matt oder farblos gewordenem Blondhaar seinen ursprünglichen lichten Goldton zurückgibt. Es enthält keine Färbemittel, keine Henna, keine schädlichen Bleichmittel. Hunderttausende deutscher Blondinen haben es in Gebrauch und sind stets aufs neue von seinem Erfolg entzückt. Es ist auch in diesem kleinen Ort überall erhältlich.“
„Ich danke Ihnen für Ihren guten Rat! Ich werde gleich heute einen Versuch machen.“
Drei Tage später:
„Nun, Fräulein Blondine, wie geht's denn?“
„Oh, ich habe Nurb blond versucht und bin ganz begeistert. Ich werde es immer wieder gebrauchen.“